

KINDERGARTEN - ZEITUNG

im März 2019



von den grünen, gelben und blauen Muggels

Rosenheim, im März 2019

Liebe Eltern,

in jedem Frühling wartet ein Weg zum Aufbrechen. Auch wir Muggels brechen auf zu neuen Abenteuern in die immer bunter werdende Natur, begleitet von dem ein oder anderen warmen Sonnenstrahl.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Schmökern der bereits dritten Ausgabe unserer Zeitung in diesem Kindergartenjahr.

Sie finden wie immer Rückblicke, Aktuelles und Ausblicke zum Kindergarten geschehen und eine Terminliste auf der Rückseite, mit einer Übersicht bis zum Sommer.



Frühlingshafte Grüße aus der Redaktion
der gelben Muggels

und vom gesamten Team des Kindergarten
Muggelstein

Antonia Simonis
Granel Forstner
Alina Hennrichs
Selina Drossel
Vera & Laubacher
Grass Meier
Sandra Lietzow
Antonia (Tanja) Mehnert
Silke Hofmeier
Wirtner Petra
Lysann Maier

Rückblick

- Hockey Training
- Verkehrserziehung durch die Polizei
- Start Altershomogener Tag
- „Trau-Dich“ Kurse
- Fasching im Kindergarten
- Kinder- und Jugendmuseum München
- Klassikkonzert für Vorschulkinder
- Tag der offenen Tür
- Anmeldetage

Aktuelles von allen Muggels

- BIF-Stunden mit Frau Brandl
- Schulfrucht- /Schulmilchprogramm
- Buchungsvereinbarung zum September 2019
- Beitragsermäßigung für alle Kindergartenkinder ab April 2019
- Familienzuwachs

Vorschau / Planung

- Buchausstellung
- Umfrage
- Schuleinschreibung
- Flohmarkt „Alles fürs Kind“
- FitZ-Projekt und Jubiläums-Sommerfest

Aktuelles aus der Gruppe

... und nicht zuletzt...

...ein herzliches Dankeschön...

...und noch eine Bitte...

Rückblick

- **Hockey Training für Vorschulkinder**

Am Mittwoch, 30.01. durften unsere Vorschulkinder, sowie am Donnerstag, 31.01. unsere Sonnenkinder einen ganz besonderen Sport ausprobieren. Es kam Paul Neumann vom Sportbund Rosenheim zu uns das Feldhockeyspiel. Das war ein Spaß und auch gar nicht so einfach... wie schafft man es nur, dass der Ball auch wirklich beim eigenen Schläger bleibt??



- **Verkehrserziehung durch die Polizei**

Für unsere Muggelschüler hat sich auch dieses Jahr wieder Frau Thome, Polizeibeamtin bei der Polizei Rosenheim, Zeit genommen, um sich und ihre Arbeit mit und bei der Polizei vorzustellen. Einfühlsam wurde in einem einführenden Gespräch die eine oder andere Furcht vor der „Amtsperson“ abgebaut und das Vertrauen und die Notwendigkeit der Polizei vermittelt. Dann wurde es praktisch: Warum gibt es Zebrastrifen? Woher hat dieser seinen Namen? ... und schon übten die Muggels das richtige Überqueren der Straße im Turnraum. Das Highlight gab es dann zum Schluss! Alle unsere Muggels inspizierten ein echtes Polizeiauto ganz genau. Natürlich durften dabei auch die Sirene und das Blaulicht nicht fehlen!!



- **Start Altershomogener Tag**

Besonders viel Mut haben unsere Sonnen- und Mondkinder an diesem Tag bewiesen. Als unsere Muggelschüler das Haus für den Naturtag verlassen haben, versammelten sich die restlichen Kinder aller Gruppen mit ihrem Spielbereichklicker im Turnraum. Wir haben besprochen, was „Altershomogener Tag“ bedeutet, anschließend durfte jedes Kind sich vorstellen, wie es heißt, aus welcher Gruppe es kommt, sagen ob es ein Sonnen- oder Mondkind ist

und den Klicker auf einen Mond oder die Sonne in der Mitte des Kreises legen. Im Anschluss sind die Kinder mit einer Bezugserzieherin in einen, eventuell für sie fremden Gruppenraum, gegangen, haben gemeinsam gespielt und sich kennengelernt, Brotzeit gemacht und zum Abschluss aus den Bildungs- und Erziehungsbereichen demokratisch ein Thema für das nächste Treffen gewählt. Dieses, sowie einen Fotorückblick dazu finden Sie an der Pinnwand links neben der Küche.

- **„Trau-Dich“ Kurse**

„Keiner ist zu klein um Helfer zu sein!“ Unter diesem Motto fanden an drei Tagen „Trau Dich Kurse“ für die Sonnenkinder und Muggelschüler aus jeweils einer Gruppe statt.

In einer Bildergeschichte führten die Bären Flori und Faxi die Kindergartenkinder an die Themenkreise

- Trösten,
- Hilfe holen,
- Beulen/Quetschungen,
- Verbrennungen,
- Insektenstiche,
- sowie die stabile Seitenlage



heran. Schritt für Schritt bzw. Geschichte für Geschichte lernten die Kinder die Aspekte der Ersten Hilfe kennen und übten diese spielerisch ein. Einem Ernstfall können die Kinder durch diese „Ausbildung“ nun mutig gegenüberstehen und wissen, was zu tun ist. An einem Tag durften dann alle Kinder gesammelt noch einen echten Krankenwagen besichtigen, das war spannend... Was da alles drin ist, echt erstaunlich! Mutig probierten die Muggels einiges aus und lauschten dann auch begeistert der Sirene!

- **Fasching im Kindergarten**

Dieses Jahr wurde es drei Tage bunt im Kindergarten. Zusätzlich zum gruppenübergreifenden bunten Fasching und Schlafmützenball fand dieses Jahr wieder der Mottofasching statt.

Am Mittwoch, 27.02.19 wurde sich gruppenintern nach selbst gewähltem Thema verkleidet und gefeiert:

Die Feier der gelben Muggels stand unter dem Motto „Märchen und Geschichten“, die blauen Muggels feierten in ihrem eigenen „Königreich“ und bei den grünen Muggels war der „Karneval der Tiere“ los. Näheres dazu lesen Sie im Gruppenartikel.

Am Donnerstag, 28.02.19 tummelten sich dann zum bunten Fasching Superhelden, Eisprinzessinnen, Polizisten, Bienen, Feuerwehrmänner und viele andere Masken mit großem Spaß im ganzen Haus. Nach der gemeinsamen Einstimmung mit lustigen Faschingsliedern im Turnraum konnten an vorbereiteten Spielstationen Dosenwerfen, Kegeln und Hindernisparcours ausprobiert, bei der Disco getanzt und Spiele mitgemacht oder, für alle, die es lieber etwas ruhiger wollten, in einem Raum Karnevalsmandalas ausgemalt werden.

Sehr gut besucht war auch immer der Raum der grünen Muggels, darin war das bunte Büfett aufgebaut - herzlichen Dank dafür an Sie, liebe Eltern, die Sie so reichlich und phantasievoll zum Essen beigetragen haben.

Am Freitag, 01.03.19 wurde es dann besonders gemütlich, was unschwer schon an der „Verkleidung“ zu sehen war: Alle kamen im Nachthemd oder Schlafanzug, da gab´s viel zu Kichern am Morgen. Mit Matratzen, Decken und Kissen konnten Lager gebaut und gemütlich Musik oder Bilderbücher gehört und Filme geschaut werden.



Auch an diesem Tag konnte die Brotzeittasche zu Hause bleiben, denn es wurden Quarkbällchen besorgt und auch ein „Restebüfett“ hatte noch vielfältige Leckereien.

Ein besonderes Highlight war auch der Besuch des Kastenauer Prinzenpaares, das uns mit seinem Prinzenwalzer verzauberte. Vielen Dank an den Elternbeirat, der dies finanzierte.

- **Kinder- und Jugendmuseum München**

Sehr aufregend war es für alle Muggelschüler am Dienstag, 19.03.19. Auf dem Plan stand ein Ausflug ins Kinder- und Jugendmuseum München. Los ging es mit dem Stadtbus zum Rosenheimer Bahnhof. Dann ging es mit dem Zug weiter nach München. Am Hauptbahnhof angekommen waren es nur noch wenige Meter bis ins Museum. Freundlich wurden wir begrüßt und in einem gemeinsamen Einstieg haben wir unsere eigenen Erlebnisse rund ums Thema Baustelle ausgetauscht. Auch von den „Experten“ durften wir ganz viel erfahren, geduldig wurden alle unsere Fragen beantwortet und wir durften ganz viele Dinge selbst ausprobieren.

Erschöpft aber mit einigen Erkenntnissen reicher kamen wir nachmittags in den Kindergarten zurück.



- **Klassikkonzert für Vorschulkinder**

Alle unsere Vorschulkinder waren auch dieses Jahr wieder in die Musikschule Rosenheim zu einem Klassikkonzert eingeladen. In Kooperation mit der Musikschule Rosenheim, dem Tonkünstlerverband Südostbayern und der Sozialen Stadt Rosenheim veranstaltete das Ensemble „Klassik junior“ ein Kinderkonzert. Dieses Mal handelte es sich um „Das Geheimrezept“ von Yume Hanusch. Anhand einer fantasievollen, musikalischen Weltreise wurde den jungen Zuhörern ein buntes Spektrum an Kompositionen des 20. und 21. Jahrhunderts kindgerecht vermittelt. Sowohl eine spielerische Vermittlung

musikalischer Grundbegriffe als auch Mitmachaktionen sind Bestandteil der Inszenierung.

- **Tag der offenen Tür**

Jedes Jahr vor der Anmeldewoche findet ein „Tag der offenen Tür“ statt, dieses Jahr am Samstag, den 16.02.19.

Sehr viele interessierte Familien nutzten diesen Tag, um sich mit ihren Kindern im Haus umzusehen, Atmosphäre zu schnuppern, sich an Ausstellungen, Plakaten und Fotowänden zu informieren.

Die Kinder konnten überall im Haus spielen, malen, mit ihren Eltern einen Muggelsteinbutton basteln und mitnehmen, sich schminken lassen oder auch im Garten spielen.

Im Turnraum, an unserer riesigen Leinwand gab es eine Diashow mit Fotos aus dem Kindergartenalltag und auch unser Kindergartenfilm wurde vorgeführt.

Die pädagogischen Fachkräfte standen neuen Eltern und Familien für Fragen und Informationen zur Verfügung.

In der Aula beim Eltern-Café boten sich „erfahrene“ Kindergarten-Muggelstein-Eltern zum Austausch an, vielen Dank dafür.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch an unseren Elternbeirat, der wieder die Organisation des Eltern-Café`s übernommen hatte. Ein besonders großer Dank gilt auch allen Kuchenbäckern und Bäckerinnen die mit Ihrer Kuchenspende dafür gesorgt haben die Elternbeiratskasse aufzubessern. Die Einnahmen über 113,29 € kommen dann wieder zu 100% den Kindern für Ausflüge oder Anschaffungen zu Gute.

- **Anmeldetage**

Vom Mittwoch, 06. bis Mittwoch, 13. März fand in allen Kindergärten im Stadtgebiet Rosenheim die Anmeldung statt. Bei uns wurden 52 Kinder angemeldet, davon 46 mit drei Jahren oder älter. Unter-3-jährige können somit auch heuer leider nicht aufgenommen werden. Im September werden nach derzeitigem Stand insgesamt 28 neue Kinder aufgenommen, davon 8 Geschwisterkinder. Unter ihnen werden 8 in der Gruppe der gelben Muggels, 9 bei den blauen Muggels und 11 Kinder in der Gruppe der grünen Muggels eingewöhnt.

Aktuelles von allen Muggels

- **BIF-Stunden mit Frau Brandl**

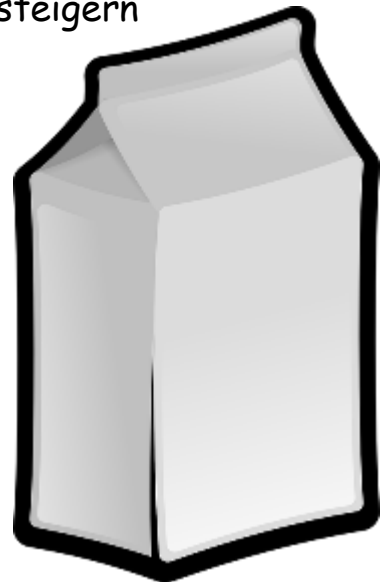
Der Modellversuch BIF (**B**esonders **i**ntensive **F**örderung) hat das Ziel, die Arbeit von Kindergarten und Grundschule so zu vernetzen, dass der Übergang von der einen in die andere Bildungseinrichtung gut gelingt. Außerdem sollen Lehrkräfte im Rahmen der Kooperation Einblicke in unseren Arbeitsbereich bekommen. Aus diesem Grund kommt in regelmäßigen Abständen circa alle zwei Monate Frau Brandl, Lehrerin an der Grundschule Westerndorf St. Peter für zwei Schulstunden zu uns. Für gruppenübergreifende Angebote mit allen Vorschulkindern ist sie vormittags im Haus. Sie erlebt während der Freispielzeit außerdem das Gruppengeschehen und Abläufe bei uns im Haus.

- **Schulfrucht- /Schulmilchprogramm**

Seit 2010 ist unser Kindergarten am Europäischen Schulobst- und -gemüseprogramm beteiligt. Bei uns gibt es im wöchentlichen Wechsel auch Milch oder Käse dazu. Unsere Kinder sind begeistert von diesem leckeren Angebot.

Das EU-Schulfruchtprogramm soll die Wertschätzung von Obst, Gemüse, Milch und Milchprodukten bei Kindern steigern und die Entwicklung eines gesundheitsförderlichen Ernährungsverhaltens unterstützen. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 4 und Kinder ab drei Jahren in Kindergärten und Häusern für Kinder erhalten kostenlos regionales und saisonales Obst und Gemüse. Es wird aus EU-Mitteln finanziert.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Maruhn vom EDEKA für die reibungslose und pünktliche Lieferung jeden Montag.



- **Buchungsvereinbarung ab September 2019**

In der Woche vor den Pfingstferien erhalten alle bleibenden Familien von uns das Formular „Buchungsvereinbarung“ zur Verlängerung des Vertrages für das kommende Kindergartenjahr. Gerne können Sie damit Ihre bisherige Buchung ändern und somit Ihrem Bedarf anpassen.

- **Beitragsermäßigung f. alle Kindergartenkinder ab April 2019**

Der seit 01. Sept. 2012 vom Freistaat Bayern geleistete Beitragszuschuss zur Entlastung der Familien für den Besuch eines Kindergartens für Vorschulkinder steht ab 01.04.2019 nun auch allen anderen Kindergartenkinder zu: Diese an die Kommunen ausbezahlten staatlichen Mittel (100 Euro je Kind pro Monat für drei Kindergartenjahre) werden an die Träger weitergereicht. Ein gesonderter Antrag von Elternseite ist hierfür nicht erforderlich. Die Stadt zieht entsprechend weniger Gebühren ein.

- **Bring- und Abholzeiten einhalten**



An dieser Stelle möchten wir Sie, liebe Eltern, um die Einhaltung der Buchungszeiten bitten. Sollten Sie mit den gebuchten Zeiten nicht mehr zurechtkommen, sprechen Sie uns an. Die gebuchte Zeit kann man auch als „Haustürbuchung“ sehen, „sie beginnt und endet an der Haustür“. (Wenn Sie beispielsweise von 7.30 bis 15 Uhr gebucht haben, bedeutet das, dass Sie um 7.30 Uhr bei der Haustüre reinkommen und um 15 Uhr wieder zur Haustüre rausgehen. 😊) Vielen Dank für Ihr Verständnis.

- **Familienzuwachs**

Einen herzlichen Glückwunsch an Pedro, gelbe Muggels, und Luiza, grüne Muggels. Die beiden Geschwister durften Anfang März einen kleinen Bruder in ihrer Familie willkommen heißen, er heißt „Davi“.

Vorschau / Planung

- **Buchausstellung**



Auch dieses Kindergartenjahr, in der Woche vom 25. - 29.03. wird es im Kindergarten eine Bücherausstellung geben. Der Elternbeirat bat Frau Weber von der Buchhandlung Bensegger aktuelle Bücher im Kindergarten zu präsentieren. Sie als Eltern aber auch Ihre Kinder haben die Möglichkeit zu schmökern und zu bestellen. 10% der Einnahmen kommen wieder dem Kindergarten zu Gute und wir können damit neue Bücher anschaffen, auch eine prima Sache für den Kindergarten.

- **Umfrage**

Immer ein halbes Jahr nach Kindergartenstart im September gibt es für Sie eine Umfrage, damit wir auch das Meinungsbild von Ihnen als Eltern und Ihren Kindern in die stetige Verbesserung unserer Arbeit mit einfließen lassen können.

Regelmäßig wollen wir überprüfen, ob das Bildungs- und Betreuungsangebot für unsere Kinder, die Mitwirkungsmöglichkeiten von Eltern und organisatorische Abläufe in unserer Kindertagesstätte auch Ihren Anliegen und denen Ihrer Kinder entsprechen.

Ihre Meinung ist uns sehr wichtig. Jeder ausgefüllte Fragebogen kann uns in unserem Bestreben um Qualitätsverbesserung helfen.

Das Ergebnis wird im Rahmen der nächsten Elternbeiratssitzung bekannt gegeben, eine Zusammenfassung der Ergebnisse und evtl. Änderungen aufgrund der Befragung finden Sie noch vor dem Sommer in unserer Kindergartenzeitung. Die Auswertungen liegen dann im Kindergarten aus.

- **Schuleinschreibung für Vorschulkinder**

Sie findet am Donnerstag, 28.03.19 in der jeweiligen Sprengelschule statt. Ein bestimmt aufregender Tag! Informationen dazu erhielten Sie schon von „Ihrer“ Schule.

Die Grundschule Erlenau wird das Screening der zukünftigen Erlenauer Schulkinder in diesem Jahr am Tag der Einschulung in ihren Räumen durchführen. Dies wird zum ersten Mal als so genanntes „Schulspiel“ aufgebaut sein. Die Kinder werden dabei in Kleingruppen an Tischen beisammen sitzen und selbstständig verschiedene Aufgaben bearbeiten. Anders als bisher können durch die Kleingruppen-Konstellation auch soziale Verhaltensweisen, wie Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit beobachtet werden. Auch Fachkräfte aus den Rosenheimer Kitas unterstützen dabei die Lehrkräfte und begleiten die Kinder.

Die Westerndorfer Grundschule wird das Screening ebenfalls in ihren Räumen durchführen, hier setzt sich ein Lehrer mit jeweiligem Vorschulkind einzeln zusammen.

Geht Ihr Kind in eine andere Schule, erhalten Sie von dieser Informationen bzw. fragen Sie dort gerne nach.

Ab 2019 können Eltern eines Kindes, das im Zeitkorridor vom 01.07. bis 30.09. sechs Jahre alt wird, ein Jahr später einschulen lassen. Die Kinder gehen trotzdem zum Schulspiel und Anmeldung an ihre Schule bzw. fragen Sie dort nach, wie es gehandhabt wird.

Die Entscheidung der Eltern muss der Schule schriftlich bis spät. 03.05.2019 mitgeteilt werden und dem Kindergarten bis 08.04.2019, damit wir es auch für das nächste Kindergartenjahr berücksichtigen können.

Wir empfehlen Ihnen dringend, diese Entscheidung gemeinsam mit Fachkräften aus Kindergarten (kennen ihr Kind und seine Entwicklung seit mehreren Jahren, auch im Konsens einer sozialen Gemeinschaft) und Schule (Ergebnisse Schulscreening) zu treffen.

- **Flohmarkt „Alles fürs Kind“ im Kindergarten**

Haben Sie Kinderkleidung, -fahrzeuge, -spielzeug das noch gut erhalten und zu schade ist, um es zu entsorgen!? Dann nutzen Sie gerne am Sonntag, 31.03.19 von 9.00 - 12.00 Uhr wieder den vom Elternbeirat organisierten Flohmarkt bei uns im Garten um diese zu verkaufen. Handzettel dazu liegen aus, gern auch mehr mitnehmen, um Werbung zu machen. Vielen Dank!

Ausweichtermin ist Sonntag, 07.04.19 von 9.00 - 12.00 Uhr - wenn er aufgrund der Wetterlage verschoben werden muss, können Sie dies im Internet nachlesen.

Schon heute vielen Dank an den Elternbeirat für das Engagement, die Arbeit und Organisation.

Wir hoffen, es finden sich auch wieder fleißige Helfer zum Aufbau und Bäcker/-innen für das angebotene Café.



- **FitZ-Projekte und Jubiläums-Sommerfest**



*Fit in die Zukunft.
Begabungen erkennen
und fördern.*

Auch in diesem Jahr sind wir wieder in Kooperation mit unseren Standortpartnern Grundschule Erlenau, dem städt. Kindergarten Löwenzahn, Volksschule Westerndorf St.

Peter und dem Sonderpädagogischen Förderzentrum am FitZ-Projekt beteiligt.

Durch die finanzielle Unterstützung aus dem „FitZ-Projekt“ können wir wieder verschiedene, thematisch passende Workshops zu fünf Förderbereichen anbieten.

Neben dem FitZ-Projekt gibt es in diesem Kindergartenjahr eine weitere Besonderheit. Der Kindergarten feiert seinen 20sten Geburtstag, was auch gleichzeitig unser diesjähriges Sommerfest ist. Wie bereits in der letzten Kindergartenzeitung angekündigt, wird

das Fest unter dem Motto „Zirkus“ laufen. Genauere Infos über zeitlichen Ablauf usw. erhalten Sie über eine Einladung an Ihrer Post.

Die FitZ-Workshops werden in diesem Jahr alle von Montag, 20.05. bis Freitag, 24.05. (in der Woche vor unserem Sommerfest) stattfinden. In Zusammenarbeit der Zirkusschule Regensburg finden wir am ersten Tag der FitZ-Woche einen gemeinsamen Einstieg und Jonglieren, Akrobatik, Seiltanzen usw. wird erst mal ausprobiert. Je nach Stärken und Interessen entscheiden sich die Kinder dann für einen bestimmten Workshop (Für welchen Workshop sich Ihr Kind/Ihre Kinder entschieden hat/haben werden auf ausgehängten Plakaten vor den Gruppen sehen können.) und proben täglich für eine gemeinsame große Aufführung am Sommerfest. Wir freuen uns sehr darauf!

Nach der Vorstellung werden vom Personal wieder Spielstationen angeboten und für die musikalische Untermalung sorgt auch dieses Jahr wieder die „Dreder Musi“. Mit Bilderbüchern, Spielen, Liedern, usw. wird das Thema „Zirkus“ außerdem bereits vor der FitZ-Woche in den Gruppen thematisch aufbereitet.

Aktuelles von den gelben Muggels

Gruppengemeinschaft

In der letzten Kindergartenzeitung haben wir vom Gruppenprozess berichtet, wie allmählich aus dem „ICH“ eines Kindes auch ein „WIR“ für Gruppenzusammengehörigkeit mit gelingender Gemeinschaft wird.

Wenn es auch manchmal turbulent in der Gruppe ist, die Kinder gehen fröhlich, freundlich und interessiert miteinander um, sind herrlich motiviert am Geschehen innerhalb der Gruppe und an Angeboten von uns, sind neugierig auf alles, was hier so passiert und haben viel Spaß daran, mit verschiedensten Kindern ihre Kindergartenzeit zu erleben.



Sie wagen es, ihre eigene Meinung aufzuzeigen, lernen Abstimmungsergebnisse zu akzeptieren. Sie wissen, dass jeder auch einmal zurückstecken muss und dass auch einmal „Minderheiten“ zu ihrem Recht kommen dürfen. Dabei haben sie auch das Vertrauen und den Mut, eigene Bedürfnisse, Wünsche, Ideen und Fragen zu äußern. Wenn es trotzdem zu Enttäuschungen oder Streit kommt, wissen sie Wege, wieder zueinander zu finden.

Ein weiterer Schritt während der Gruppenfindung ist auch das Austesten von Grenzen und Regeln. Konsequenzen und Gespräche, auch streiten will gelernt sein, unterstützen das Lernen von Rücksichtnahme und Einfinden in die Gemeinschaft, unterstützen das soziale Miteinander gut zu gestalten.

Wir als Gruppenteam finden „unsere“ gelben Muggels genau so einfach wunderbar, im Sinne ihrer guten Entwicklung zu starken Kindern, auch hier im Haus!

„Der NEIN-rich“ - Grenzen setzen wie wo wann?

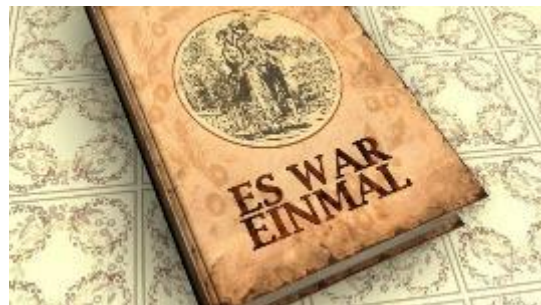


„Man muss unbedingt wissen, wann der richtige Ort und die richtige Zeit zum Neinsagen ist“, sagte der Neinrich. „Die meisten sagen Nein einfach so - weil Neinsagen Spaß macht. Weil man die Großen so schön nerven kann damit. Aber oft vergessen sie genau dann Nein zu sagen, wenn's wirklich wichtig ist.“

Und wann ist ein solches „Nein“ wirklich wichtig? Gemeinsam mit dem Neinrich finden wir den Einstieg in unser Projekt zum Thema „Grenzen setzen“. Wir lernen Neinrichs „Sag-Nein-Wenn-Liste“ kennen und erweitern sie durch eigene Erfahrungen und Erlebnisse. Wir testen aus: Wie nahe kann mir jemand kommen, bis es unangenehm wird? Wie fühlt sich ein gesagtes und ein gehörtes Nein an? Wie mache ich deutlich, dass mir mein Nein wirklich wichtig ist? Wie der Junge aus der Geschichte gestalten auch die gelben Muggels ihren eigenen Neinrich, doch liebe Mama, lieber Papa, wenn der „echt“ wird, wie in der Geschichte, kann er natürlich nur von Kinderaugen gesehen werden! ☺ Unser Neinrich wird uns jetzt vielleicht im richtigen Moment helfen zu entscheiden: Ist das eine Situation zum Nein-sagen?

Mottofasching: Märchen und Geschichten

Der Fasching soll den Winter vertreiben, da wird es wieder bunter, lauter... Bei den Muggels sollte es heuer mal wieder einen



Mottofasching geben. Die Kinder schlugen verschiedenste Themen vor und nach der Abstimmung mit geheimer Wahl (Muggelstein unter eine Schale mit Vorschlag/Bild legen) stand es fest: Wir wollen uns verkleiden als Figuren aus verschiedenen „Märchen und Geschichten“!

Wir gestalteten unseren Gruppenraum und den Gruppenalltag um in eine Märchenwelt, die gelben Muggels hatten da so einige Ideen. Durch einen Rapunzel-Turm-Bogen tauchten wir in der Faschingswoche in den Gruppenraum und somit in unsere Märchenwelt ein. Unser Fensterbrett war in einen Zauberwald verwandelt, mit Feen-, Zauberer-, Hexen-, König- und Königinnen-Figuren.

Wir spielten und sangen das Spiellied „Dornröschen“ mit verschiedenen Rollen und passenden Bewegungen. Das Lied sollte gleich auf unserem Morgenkreis-Liederwürfel übernommen werden. In unserem Bücherschrank gab es eine Märchenkiste zum Lesen von „Schneewittchen“, „Rumpelstilzchen“, „Dornröschen“ und mehr.



Nach Faschingslied und -tanz und einer Runde „Kekse-schnappen“ verspeisten wir unsere Froschkönig-Schokobrunnen-Obstspieße und unsere märchenhaft ausgestochenen Zauberwald-Schnittlauchbrote.

Am Freitag, am Schlafmützenball, wurde es so richtig gemütlich. Gekuschelt und gespielt wurde mit Matratzen, Kissen und Decken. Sogar einen Märchenfilm, passend zu unserem Motto, durften die gelben Muggels anschauen, gemütlich im Schlafanzug in unserem Leinwandkino sitzend: Demokratisch entschieden wir uns für „Rapunzel“.

Aktuelles von den blauen Muggels

- „Bitte Lächeln“ - Fotoprojekt der blauen Muggels

Heutzutage sind sowohl Print- als auch Technische Medien ein Teil des öffentlichen, politischen, kulturellen, wirtschaftlichen und beruflichen Lebens. Kinder kommen in ihren sozialen Lebensräumen von klein auf damit in Berührung und haben ein großes Interesse daran.



Dieses Interesse konnten wir seit einiger Zeit auch bei den blauen Muggels beobachten. Oft war der Wunsch selbst Erschaffenes oder schöne Entdeckungen zu dokumentieren und für alle sichtbar zu machen bzw. zu dokumentieren. Dies nahmen wir zum Anlass mit den Kindern ein Fotoprojekt zu planen und durchzuführen.

Zuerst wurde die Technik eines Fotoapparates genauer unter die Lupe genommen, in der Freispielzeit fotografierten die Kinder ihre Umwelt. Außerdem wurden auch kleine Videos gedreht. Von den Ergebnissen waren wir Erwachsenen sehr beeindruckt, weil es uns wieder einmal verdeutlicht hat, dass Kinder teilweise einen ganz anderen Fokus auf die Dinge haben und eine andere Perspektive einnehmen. Wir haben versucht unterschiedliche Gefühle darzustellen und auf Fotos festzuhalten. Die Kinder haben im Morgenkreis eine Geschichte erfunden und sie anschließend mit Figuren und anderen Requisiten fotografiert. So entstand ihr eigenes Bilderbuchkino, welches wir im Turnraum mit dem Laptop und dem Beamer auf der großen Leinwand anschauten. Ein spannendes und lustiges Ratespiel „Wer bin ich“ veranstalteten wir mit den, von den Kindern mitgebrachten Babyfotos. Ein rundum spannendes und interessantes Projekt welches von den Kindern immer noch eigenständig weitergeführt wird.

- **„Helau“ – Fasching bei den blauen Muggels**

Die närrische Zeit rückte immer näher, Zeit also um sich ein Thema für unseren gruppeninternen Mottofasching zu überlegen. Im Morgenkreis sammelten wir alle Vorschläge, die Vorschulkinder malten diese kurzerhand auf Papier und so konnten wir im nächsten Schritt geheim und demokratisch mit einem Muggelstein abstimmen. Die Wahl fiel dann auf das Thema: „Im Königreich“

Die Kinder bastelten Kronen und dekorierten das Gruppenzimmer dementsprechend. Gemeinsam planten wir unsere Mottoparty... Was soll es zu essen und zu trinken geben... Was soll gespielt und gemacht werden... usw. Nach anfänglicher Skepsis vor allem bei unseren Jungs war es für alle ein großer Spaß und ein gelungenes Fest.

Am „Bunten Fasching“ haben alle Muggels das Haus unsicher gemacht und an unterschiedlichen Spielstationen im Haus ihr Geschick unter Beweis gestellt, in der Disco getanzt oder das leckere Buffet genossen. -Vielen Dank nochmal an alle Eltern die dafür etwas mitgebracht haben.

Am Freitag wurde es gemütlich. Traditionell haben wir am letzten Tag unseren Fasching einschlafen lassen. Im Schlafanzug und ganz gemütlich wurde nach dem Morgenkreis gemeinsam gefrühstückt um



anschließend mit selbstgemachten Popcorn den Film „Samys Abenteuer“ anzuschauen. Zum krönenden Abschluss besuchte uns dann noch das Kastenauer Prinzenpaar und tanzten für uns alle im Turnraum.

- **Abschied und Neubeginn bei den blauen Muggels**

Wie Sie ja bereits aus der letzten Kindergartenzeitung erfahren haben, mussten wir uns vor den Weihnachtsferien wegen Umzügen von Lotte und Eugen verabschieden.

Die Stühlchen blieben aber nicht lange unbesetzt. Im Januar durften wir Berfin mit Familie und im März Vincent mit Familie ganz herzlich bei uns im Haus und bei den blauen Muggels begrüßen.

Was uns immer wieder ganz besonders Stolz auf unsere Muggels macht, ist dieser neugierige, aufgeschlossene, achtsame und hilfsbereite Umgang neuen Kindern gegenüber. So hat es auch dieses Mal gar nicht lange gedauert, bis Berfin und Vincent zu einem festen und wichtigen Teil der Gruppe wurden. Wir wünschen auch den Eltern einen guten Start und viele herzliche Begegnungen bei uns.

- **Geduldsprobe „Weben“ ☺**

Eine ganz besondere Herausforderung erleben unsere Vorschulkinder im letzten Abschnitt in ihrer Zeit als Vorschulkind im Kindergarten.

Während die einen das Weben als einen netten Zeitvertreib, eine Herausforderung oder als Abwechslung zum Kindergartenalltag sehen wird für den anderen diese Aufgabe zur wahren Geduldsprobe.

Jede neue Farbreihe erfüllt die Kinder mit Stolz und bringt sie ein Stück näher an den Erfolg eines fertigen Teppichs.



- **Frühling und Ostern**



Die Tage werden länger und wärmer, die ersten Frühlingsboten wurden von den blauen Muggels auch schon entdeckt.

Dies nahmen wir zum Anlass unser Fensterbild um die Jahreszeit „Frühling“ zu erweitern.

Aus Papptellern bastelten die Kinder bunte Schmetterlinge, wir säten Kresse und bastelten uns ein Osternest, in der Hoffnung der Osterhase würde es für uns füllen.

Im Morgenkreis hörten wir die Ostergeschichte außerdem wurde zum Thema gesungen, gespielt und gebacken.

Das Team der blauen Muggels wünscht allen Familien schöne Osterfeiertage und erholsame Ferien.



Aktuelles von den grünen Muggels

Gruppengemeinschaft

Im neuen Jahr starteten die grünen Muggels mit der Aufgabe die ganze Gruppe auf einem Plakat darzustellen. Gemeinsam überlegten die Kinder, wie sie das anstellen könnten. Viele Ideen wurden zusammen getragen: Tiere, Blumen, Sterne, Dinosaurier, Autos..., aber es war nicht so einfach, sich auf ein gemeinsames Thema zu einigen.



Doch dann kam die Idee den Kindergarten zu gestalten und unsere Gruppe aus den Fenstern blicken zu lassen. Diesen Vorschlag fanden alle super, vor allem weil jeder die Möglichkeit bekam, sein Fenster individuell zu gestalten. Die Kinder hatten viel Freude beim Malen, Schneiden, Kleben und nun schmückt das Kunstwerk unsere Gruppentür. Doch nicht nur das Plakat beschäftigte uns, sondern auch die Frage, was eine Gruppe eigentlich genau ist und was das für uns bedeutet. Dazu gab es einige Gruppengespräche. Wir kamen darauf, dass wir alle ganz unterschiedliche Menschen mit unterschiedlichen Stärken, Interessen und Alter sind und trotzdem verbringen wir viel Zeit miteinander. Diese gemeinsame Zeit wollen wir uns so schön wie möglich machen, damit alle gerne in den Kindergarten kommen und wir viel Freude miteinander erleben können. Weil wir aber so viele unterschiedliche Menschen sind brauchen wir Regeln, die uns helfen unsere gemeinsame Zeit gut miteinander zu verbringen. Gesagt - getan einigten sich die Kinder auf einige Verhaltensvorschriften, die ihnen wichtig waren und wir listeten diese auf. „Das Spielzeug des Kindergartens teilen wir.“, „Wir räumen gemeinsam auf.“, „Bei Problemen sprechen wir

miteinander.“, „Wir nehmen Rücksicht, wenn jemand „nein“ sagt.“... Es kam doch einiges zusammen und es war schwer sich alles zu merken. Deshalb gestalteten wir einfach noch ein Plakat. Die Kinder stellten im Freispiel verschiedene Situationen nach, die fotografiert wurden und zeigen, wie wir uns verhalten und wie wir miteinander umgehen wollen. Das Regelplakat hängt in unserem Gruppenraum und ist im manchmal turbulenten Kindergartenalltag eine Gedankenstütze für uns. Die Kinder sind nun schon zu einer starken Gruppe zusammengewachsen. Freundschaften haben sich vertieft und Rollenbilder haben sich gefestigt. Manchmal gibt es Konkurrenz zwischen einzelnen Kleingruppen. Als pädagogisches Personal begleiten wir die Kinder achtsam im Gruppenalltag. Wir lassen Gemeinschaft, wie auch Konkurrenz zu, bieten den Kindern Möglichkeiten an, ihre Kräfte zu messen, regen aber auch dazu an, neue Kontakte und Freundschaften zu schließen oder auch mal einen Perspektivwechsel zu wagen. Wir setzten uns mit dem Thema Freundschaft auseinander und erörterten, was es mit Streit auf sich hat. Bilderbücher und Lieder gaben uns dazu Gesprächsanlässe. In einer Gruppe ist alles im Fluss. Wir als Personal sehen es als sehr verantwortungsvolle Aufgabe an, ihre Kinder zu begleiten und im Kindergartenalltag zu stärken, um sich in der Gruppe behaupten und wohlfühlen zu können.

Fasching

Die Kinder beteiligen und den Alltag mitgestalten zu lassen ist ein zu lebender Grundsatz im Kindergarten und unserer Gruppe. Die Wahl des Faschingsthemas wurde demokratisch und anonym durchgeführt. Die Kinder stellten ihre Ideen der Gruppe vor



und malten diese zur Veranschaulichung. Danach war die Wahl und mit einem Muggelstein hat jedes Kind seine Stimme abgegeben. Gewählt wurde das Thema „Karneval der Tiere“. Ganzheitlich setzten wir uns mit diesem Thema auseinander. Wir stellten rollenspielerisch Tiere dar, wir sangen und begleiteten Lieder zum Thema instrumental, verklanglichten Tiergeschichten, malten und bastelten Tiere und schmückten mit diesen unseren Gruppenraum und selbstverständlich lasen wir das Buch „Karneval der Tiere“ und lauschten aufmerksam der wunderbaren Musik des klassischen Werkes. Emilia und Luisa erzählten uns von den Hasenbabys, die bei ihnen zuhause wohnen. Alle Kinder freuten sich sehr darüber, dass uns die kleinen Fellnasen in der Gruppe besuchten. Die Kinder gingen sehr behutsam mit den Tieren um und beobachteten aufmerksam jede Bewegung von ihnen. Bei unserem Mottofasching durfte dann natürlich ein passendes Buffet zum Thema „Karneval der Tiere“ nicht fehlen. Die Kinder wählten Obst und Gemüsesorten aus, von denen sie überzeugt waren, dass auch Tiere sie gerne verspeisten. Zusammen backten wir einen leckeren Schokoladenkuchen und verzierten ihn mit Tierfiguren. Aus unseren Gurken zauberten wir Schlangen, passend zu dem Lied „Zwei lange Schlangen“, das wir so gerne singen. Schließlich kam der große Tag. Schmetterlinge, Drachen, Mäuse, Tiger und noch viele Tiere mehr kamen in unsere Gruppe und wir feierten einen würdigen „Karneval der Tiere“. Im Kreis stellten sich alle Tiere vor und tanzten lustig zum Gesang. Wir verspeisten unser Festmahl und wir spielten Topfschlagen und Pusteball. Zum Abschluss lasen wir noch eine Tiergeschichte. Nach unserem bunten Faschingsfest begrüßten wir uns zum Schlafmützenball in der Gruppe. Weil der Fasching nun vorbei war, verbrannten wir unsere Luftschlangen im Garten und malten mit der Asche gemeinsam ein Bild. Aus etwas Vergangenen ist etwas Neues entstanden. So ist es

auch in der Natur zu beobachten und wir freuen uns nun auf den Frühling, der neues Leben entstehen lässt.

Weben

Eine besondere Herausforderung stellte sich unseren Muggelschülern. Jedes Vorschulkind hatte die Aufgabe einen kleinen Teppich zu weben. Dabei waren nicht nur Feinmotorik, sondern auch Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz gefragt, wenn der Faden mal nicht so will, wie man selbst. Die Kinder nutzten die Freispielzeit, um an ihren Teppichen zu arbeiten. Sie planten sich die Zeit dabei selbst ein und lernten an ihre Aufgabe zu denken. Alle Muggelschüler sind nun stolze Besitzer eines selbstgewebten Teppichs.

Verkleidungsecke

In unserer Puppenecke haben wir nun eine kleine Verkleidungsecke integriert. Herzlichen Dank für die Spenden dafür. Das ein oder andere besondere Kleidungsstück kann gerne noch dazu kommen, wenn Sie etwas ausrangieren wollen. Die Kinder nutzen diese Rollenspielmöglichkeit sehr gerne. Waschmaschine, Wäscheständer und Bügelbrett stehen in der Puppenecke auch bereit, damit die Kinder gleich alles ums Thema Wäsche nachspielen können.

...und nicht zuletzt...

...ein herzliches Dankeschön an...

- alle Eltern, die an Fasching unser Buffet mit so vielen Leckereien unterstützt haben
- alle Bäckerinnen und Bäcker die für den Tag der offenen Tür einen Kuchen gebacken haben
- alle Mithelfer beim Verteilen der Flyer für den Tag der offenen Tür und Flohmarkt
- alle Familien für viele Holzspenden zum Werkeln an der Werkbank
- Fam. von Julian, Fam. von Leo (grüne Muggels) und Fam. von Theresa (gelbe Muggels) für Papierspenden
- Fam. von Liam für das Spenden von Kleidern für die Verkleidungsecke und den Wechselwäscheschrank
- Fam. von Jakob für das Spenden von neuen Fischen für unser Aquarium
- Fam. von Tim für Taschentücher, Stoffe, Bastelmaterial und Wolle
- Fam. von Simon, Fam. von Tilda für Wolle zum Weben
- Fam. von Alexander und Leopold für Holzverkehrszeichen für den Autoteppich

...und noch eine Bitte...

- Bitte kontrollieren Sie die Garderobe Ihres Kindes und nehmen Kleidung die nicht mehr dem Wetter entspricht wieder mit nach Hause
- Bitte nehmen Sie auch Gummistiefel die zu klein sind oder nicht mehr der Witterung entsprechen mit nach Hause
- Auch lohnt es sich, regelmäßig einen Blick in den Fundkorb im Windfang zu werfen



...Termine...Termine...Termine...

Datum	Uhrzeit	Aktion
Mo-Fr, 25.-29.03.	Vor-& Nachmittag	Bücherausstellung Buchhandlung Bensegger
Do, 28.03.	Vormittag	Naturtag für Muggelschüler
So, 31.03.	9:00 - 12:00	Flohmarkt im Garten des Kindergartens (Ausweichtermin 07.04.)
Mo, 01.04.		Ausgabe Kindergarten-Umfrage
Do, 04.04.	Vormittag	Naturtag & altershomogener Tag
Do, 11.04.	Vormittag	Gruppenübergreifende Muggelschule
Fr, 12.04.	Vormittag	Gruppeninterne Osterfeiern
Mo-Do, 15.-18.04. und Di-Fr, 23.-26.04.		Osterferien - Ferienbetreuung mit Anmeldung
Mo, 29.04.		Ausgabe 3. Foto CD
Do, 02.05.	Vormittag	Naturtag & altershomogener Tag
Do, 09.05.	Vormittag	Gruppenübergreifende Muggelschule
Mo, 13. und Fr, 17.05.	Vormittag	Schwimmen für Muggelschüler
Do, 16.05.	Vormittag	Naturtag für Muggelschüler
Fr, 17.05.		Ausgabe 4. Kindergartenzeitung
Sa, 25.05.	13:15	Sommerfest
Di, 04. und Mi, 05.06.	Vormittag	Fotograf im Kindergarten, Geschwisterkinder am Nachmittag (Aushang zum Eintragen folgt)



Städt. Kiga - Glückstraße 44 - Rosenheim - Tel: 288 408